

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 80 (2018)

Heft: 3

Rubrik: 2017 Geschäftsbericht

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



2017

Geschäftsbericht



SVLT

Schweizerischer Verband für Landtechnik

ASETA

Association suisse pour l'équipement technique de l'agriculture

Vorwort



Geschätzte Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser

Mit viel Engagement haben der Vorstand und die Geschäftsstelle des Schweizerischen Verbands für Landtechnik die aktuellen Herausforderungen angenommen und auch versucht zu meistern. Wir dürfen etwas beruhigend auf die Entwicklung im Bereich «G40»-Kurse zurückblicken: Wir haben das gesetzte Ziel erreicht und damit auch einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung des Verbandes erhalten können. Ich danke allen, die sich dafür eingesetzt haben.

Die neue Homepage konnte Ende Jahr aufgeschaltet werden, diverse Merkblätter wurden und werden derzeit überarbeitet, zudem möchten wir ein Sponsoring-Konzept für den SVLT erarbeiten und das Kursangebot erweitern. Das Beratungsprojekt rund um die Minimierung von Pflanzenschutzmittel-Einträgen aus Punktquellen wurde in enger Zusammenarbeit mit den Sektionen Thurgau und Aargau gestartet. Das Thema «Digitalisierung» beherrscht die Presse und geht auch an der Landwirtschaft nicht vorbei.

Agrarpolitische Herausforderungen – Beitrag des SVLT

Das Schweizer Stimmvolk hat im vergangen Jahr mit überwältigender Mehrheit dem Gegenvorschlag zur Ernährungssicherheitsinitiative zugestimmt. Die landwirtschaftlichen Kreise haben den Gegenvorschlag mehrheitlich unterstützt, da erstens die Initiative zurückgezogen wurde und zweitens die Interpretation des Bundesrates in der parlamentarischen Debatte klar zugunsten der einheimischen Produktion ausgelegt wurde. Leider wurde man kurz nach der Abstimmung mit den neuen Visionen des Bundesrates arg enttäuscht, ist doch plötzlich von einer teilweisen bis totalen Aufhebung des Grenzschutzes, von einem Freihandelsabkommen mit den Mercosur-Staaten, verbunden mit mehr Fleischimporten die Rede. Außerdem soll gemäss Freihandelsvertrag mit Indonesien auch noch mehr Palmöl importiert werden können. Die schwierige Situation auf dem Milchmarkt hat sich nicht grundlegend verändert und nun will man den einigermassen gut laufenden Fleischmarkt sowie den Rapsanbau auch noch gefährden. Mit einem Ausbau der Direktzahlungen sollen diese Produktionsverluste abgefedert werden. Ich frage mich nur, wie das finanziert werden soll. Das Parlament hat in den letzten Jahren den Bundesrat immer wieder korrigiert, indem Kürzungen im Landwirtschaftsbudget rückgängig gemacht wurden.

Viele Betriebe stehen vor finanziellen Nöten und schwierigen betriebswirtschaftlichen Entscheidungen. Deshalb kann einer Aufhebung des Grenzschutzes und somit dem weiteren Abbau der einheimischen Produktion weder aus ökonomischen noch aus ökologischen Gründen zugestimmt werden. Ich erwarte von den Grossverteilern faire Milchpreise und vom Bundesrat eine «AP 22+», die den bäuerlichen Haupterwerbsbetrieben wieder ein Einkommen garantiert, das die Existenz sichert. Aber auch der SVLT will seinen Beitrag an die Existenzsicherung der bäuerlichen Familienbetriebe leisten.

Mit dem Angebot von Kursen, Weiterbildungen und Beratungen will der SVLT den effizienten und sicheren Einsatz von Maschinen auf den Betrieben fördern. Es zeigt sich auch, dass die Maschinenkosten ein entscheidender, betriebswirtschaftlicher Faktor sind und von Betrieb zu Betrieb mit gleichen Produktionsfaktoren sehr stark schwanken. Unseren Mitgliedern steht nun auf der Homepage eine betriebswirtschaftliche Berechnungsgrundlage für den Einsatz von Maschinen und Ernteketten auf dem eigenen Betrieb zur Verfügung. Der SVLT will sich auch dem Thema «Digitalisierung in der Landwirtschaft» annehmen. Unser Ziel ist es, einen Mehrwert für die Landwirte zu generieren. Die eingesetzten, neuen digitalen

SVLT-Vorstand

Mittel auf dem Feld, im Stall oder im Büro sollen entweder die Arbeitskräfte entlasten und/oder finanzielle betriebliche Vorteile bringen. Es nützt nichts, wenn mit hohen Investitionen Arbeitsabläufe digitalisiert werden, der Landwirt aber keinen echten Nutzen davon hat. Der Vorstand hat sich entschieden, in enger Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Bauernverband das Thema zu bearbeiten und das weitere Vorgehen entsprechend abzustimmen.

Mitgliederwerbung – Bedeutung des Mitgliederbestandes

Der Mitgliederbestand ist leider immer noch rückläufig und liegt höher als der Strukturwandel in der Landwirtschaft. Die sinkenden Mitgliederzahlen werden sich mittelfristig negativ auf den SVLT auswirken. Einerseits sinkt der finanzielle Handlungsspielraum für wichtige Aktivitäten, andererseits verliert der Verband an politischer Bedeutung. Der Vorstand hat sich deshalb auch mit der Mitgliederwerbung befasst. Wir wollen an den verschiedenen Ausstellungen aktiv auf die Besucher zugehen, in den lokalen Fachzeitschriften werben und weitere Anreize für einen Beitritt zu einer SVLT-Sektion schaffen. Die Sektionen sind natürlich ebenfalls gefordert. Ein Ziel könnte sein, dass jedes Vorstandsmitglied der Sektionen pro Jahr ein Mitglied anwirbt. Zudem können potentielle Mitglieder an die Anlässe der Sektionen eingeladen werden. Vor allem ist aber sicher zu stellen, dass die Betriebsnachfolger den Sektionen als Mitglieder erhalten bleiben. Eine Stabilisierung der Mitgliederzahl ist das Ziel, das wir aber nur gemeinsam erreichen können. Ich danke schon jetzt für die Unterstützung.

Wir können unsere Ziele nur gemeinsam erreichen. Ich bin überzeugt, dass wir das schaffen werden, denn bei diversen Sektionsbesuchen und Jahresversammlungen durfte ich mit grosser Zufriedenheit feststellen, dass alle Sektionen aktiv sind und sehr gute Arbeit leisten. Zudem darf ich auf einen kompetenten und motivierten Vorstand und Mitarbeiterstab zählen.

Ich danke den Sektionen, dem Vorstand, der Direktion, allen Mitarbeitenden sowie allen Partnern herzlich für die gute und fruchtbare Zusammenarbeit im vergangen Jahr und freue mich auf eine weitere konstruktive Zusammenarbeit für eine prosperierende Landwirtschaft und Landtechnik.

*Werner Salzmann,
Nationalrat, Präsident SVLT*



NR Werner Salzmann
Präsident
Mülchi BE



Bernard Nicod
Vizepräsident
Granges-Marnand VD



Pascal Furer
Staufen AG



Ueli Günthardt
Präsident Fachkommission Dienstleistungen
Landquart GR



Olivier Kolly
Präsident Fachkommission Information
Albeuve FR



Stephan Plattner
Bretzwil BL



Markus Schneider
Thunstetten BE



Laurent Vernez
Rovray VD



Urs Wegmann
Präsident Fachkommission Weiterbildung
Hünikon ZH

Aktivitäten

Interessenvertretung

Der SVLT vertritt seine Mitglieder auf nationaler und internationaler Ebene mit dem Ziel, gute Rahmenbedingungen zu schaffen, um betriebliche Entwicklungen ökonomisch und ökologisch zu fördern. Schwerpunkte sind Strassenverkehr, überbetrieblicher Maschineneinsatz und Unfallverhütung.

Der SVLT unterhält ein umfangreiches Beziehungsnetzwerk, um die Anliegen und Interessen der Mitglieder zu vertreten. Die Interessenvertretung wird von den Vorstandsmitgliedern, den Fachkommissionen und dem Zentralsekretariat in den verschiedenen Netzwerken wahrgenommen. Der Verband ist einerseits direkt in diversen Organisationen, Verbänden und Arbeitsgruppen vertreten, und anderseits bringt er sich aktiv in verschiedenen Gremien, Interessengemeinschaften und bei Behörden ein.

Der SVLT ist direkt vertreten bei

SBV: Schweizerischer Bauernverband (*Landwirtschaftskammer, Grosser Vorstand*)

SSM: Schweizerische Studiengesellschaft für Motorenbetriebsstoffe (*Vorstand*)

Strasse Schweiz: Verband des Strassenverkehrs FRS (*Vorstand*)

Der SVLT ist Teil eines breit gefächerten Netzwerks von Organisationen, die sich mit Strassenverkehr und Landwirtschaft befassen:

Agrartechnik-Forum Schweiz

Agriidea: Fachbereich Bauen und Landtechnik

Agroscope

AM Suisse: Fachverband Agrotec Suisse

Arbeitsgruppe landwirtschaftlicher Strassenverkehr

ASTRA: Bundesamt für Strassen

BUL: Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (*beratende technische Kommission, BTK*)

Landwirtschaftliche Bildungszentren der Kantone

LID: Landwirtschaftlicher Informationsdienst

SAB: Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete

HAFL: Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften

SIK: Schweizerische Interessengemeinschaft der Fabrikanten und Händler von Kommunalmaschinen

SLV: Schweizerischer Landmaschinenverband

SMU: Schweizerische Metall-Union, Bereich Metallhandwerk und Landtechnik

SVS/ASE: Schweizerische Vereinigung für Silowirtschaft

VSR: Verkehrssicherheitsrat

Gesetzgebung

Der Bereich Strassenverkehrsgesetzgebung ist und bleibt ein Schwerpunkt der Interessensvertretung. Bei der Übernahme von EU-Vorschriften gilt es, die nationalen Gegebenheiten und die Anliegen frühzeitig einfließen zu lassen, um Probleme bei der Umsetzung zu vermeiden und die Kosten für den Betreiber von Landmaschinen so gering wie möglich zu halten. Auch bei der eidgenössischen Gesetzgebung muss der Landwirtschaft mit ihren speziellen Gegebenheiten das nötige Gehör und Verständnis verschafft werden.

Aktuelle Herausforderungen

Der SVLT wurde im Berichtsjahr wiederum eingeladen, an verschiedenen Vernehmlassungen und Anhörungen der Bundesbehörden teilzunehmen. Im Berichtsjahr hat der Verband Stellung genommen

- zur Revision des Nationalstrassenabgabegesetzes,
- zur Revision der Führerausweisvorschriften und
- zum Agrarpaket «2017».

Information

Mit den beiden Fachzeitschriften «Schweizer Landtechnik» in deutscher und «Technique Agricole» in französischer Sprache informiert der SVLT seine rund 20 000 Mitglieder und freien Abonnenten in jährlich elf Ausgaben. Diese Zeitschriften vermitteln gründliche und praxisnahe Informationen wie aktuelle Meldungen über die nationale und internationale Landtechnik-Branche, fundierte Testberichte über Maschinen, Tipps zum praktischen Maschineneinsatz, Hilfeleistungen bei Investitionsentscheiden und weiteres mehr. Das Redaktionsteam steht dabei in engem Kontakt zu Fachleuten aus der Forschung, Beratung und Industrie, die ihrerseits regelmässig über die Resultate ihrer neusten Erkenntnisse berichten.

Der Auftrag für die Produktion der beiden Zeitschriften, beinhaltend Layout und Druck, wurde Ende 2017 nach einer grösseren Offert-Runde, zu der acht Unternehmen eingeladen wurden, neu vergeben. Ab 2018 arbeitet der SVLT mit der Druckerei AVD in Goldach zusammen und ist überzeugt, die Prozesse noch effizienter und wirtschaftlicher gestalten zu können. Mit diesem Wechsel in der Produktion erfolgt auch ein schrittweiser Übergang in die selbstständige Vermarktung und Administration des Inserat-Geschäfts, der per Ende August dieses Jahres abgeschlossen sein wird.

Weiter wurde die redaktionelle Zusammenarbeit mit der österreichischen Zeitschrift «Landwirt» (Austausch von Artikeln, gemeinsame Planung von Testberichten) intensiviert.

Produzierte Seiten im Dreijahresvergleich			
	Schweizer Landtechnik Technique agricole		
	2015	2016	2017
Redaktionell	604 500	650 652	654 657
Inserate	92 68	110 108	106 103
Anzahl Seiten	696 568	760 760	760 760

Personelle Veränderungen

Gaël Monnerat hat das Redaktionsteam auf eigenen Wunsch per Ende April verlassen, um sich einer neuen Herausforderung in der Landtechnik-Branche zu widmen. Während rund eines Jahres hat er von seinem Büro in Moudon VD aus die Redaktion unterstützt und vor allem die Bedürfnisse der Westschweiz einfließen lassen. In der Person von Heinz Röthlisberger konnte ein versierter, im Landtechnik-Journalismus bestens bekannter und vernetzter Nachfolger gefunden werden. Er trat seine Stelle anfangs Juli an. Nadja Vogelsang, sie trat als Nachfolgerin von Caroline Grau anfangs November ihre Stelle im Zentralsekretariat an, steht Redaktion und Verlag für administrative Aufgaben zur Verfügung.

Website

Nach etwas Verzögerung konnte der SVLT im Dezember die neue Website unter bestehender Adresse agrartechnik.ch aufschalten. Der neue Internetauftritt wurde zusammen mit dem Kommunikationsspezialisten Koch aus Frauenfeld konzipiert und programmiert. Sie basiert auf dem frei verfügbaren Content-Management-System «Typo 3», was das generelle Handling der Plattform künftig unabhängig vom jeweiligen Entwicklungspartner macht. Damit die Homepage dynamischer erscheint, wurde ein Newsticker implementiert. Diese von der Redaktion bediente Informationsplattform orientiert tagesaktuell über das Geschehen in der weiten Welt der Landtechnik, berichtet über Lancierungen von Maschinen, Neuerungen aus dem Verband und weiteres mehr.

In die Website integriert ist auch der YouTube-Kanal von «Schweizer Landtechnik», so dass künftig direkt von der eigenen Homepage aus die neusten Videos angeschaut werden können. Weiter ist die Website übersichtlicher aufgebaut und grundsätzlich in die zwei Bereiche «Verband» und «Zeitschrift» geordnet. Für die zahlreichen Anwender von mobilen Geräten wie Smartphones oder Tablets ist die Homepage im sogenannten «Responsive-Design» programmiert, will heißen, die Seite erkennt automatisch, mit welchem Endgerät ein Benutzer aktiv ist, und zeigt die jeweiligen Inhalte in optimierter Darstellung an.



Für die Mitglieder des SVLT gibt es neu einen internen Bereich. Dort können in einer ersten Phase die aktuellen Ausgaben der Zeitschriften gelesen oder spezielle Information herunter geladen werden. Später soll dieser Bereich auch für spezielle Mitglieder-Aktionen zur Verfügung stehen.

Fachkommission

Die Fachkommission «Information» – sie begleitet die Redaktion in strategischer Hinsicht – unter dem Präsidium von SVLT-Vorstandsmitglied Olivier Kolly tagte im vergangenen Jahr zweimal. Die personelle Erneuerung dieser Kommission konnte abgeschlossen werden und umfasst zusätzlich zum Präsidenten Erika Meili (Agroscope), Sylvain Boéchat (Landwirtschaftsamt Kanton Waadt), Thomas Jucker und Alexandre Peiry (praktizierende Landwirte) sowie Roman Engeler und Heinz Röthlisberger vom Redaktionsteam.

Weiterbildung

Der SVLT bietet praxisorientierte Weiterbildung für Personen an, die Maschinen und Geräte in der Landwirtschaft und in landwirtschaftsnahen Bereichen einsetzen und bedienen. 2017 führte der SVLT in eigener Regie oder in Zusammenarbeit mit Dritten zahlreiche Kurse durch.

Kurse

Total 914 Teilnehmer absolvierten den Fahrkurs «G40». An 210 zweitägigen Kursen in der ganzen Schweiz erwarben sich die Absolventen die Fahrerlaubnis für landwirtschaftliche Fahrzeuge mit einer Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h. Im Bereich der Weiterbildung von Chauffeuren nach CZV wurden zwei Weiterbildungskurse durchgeführt. 28 Teilnehmende erwarben die Bestätigung der obligatorischen Weiterbildung. Da die Beobachtungsperiode am 1.9.2019 endet, ist die Nachfrage nach Weiterbildungskursen momentan eher flau und dürfte erst ab 2019 wieder zunehmen. Im Herbst belegten neun Teilnehmende die drei CZV/SUVA anerkannten Flurförder- und Hebekurse.

Kursteilnehmende im Dreijahresvergleich			
	2015	2016	2017
Werkstattkurse	17	10	0
Fahrkurs G40	1206	1143	914
CZV-Kurse	36	10	28
Flurförderfahrzeuge	26	10	9

Im Berichtsjahr wurden im Verbundszentrum in Rümlang keine Schweißkurse durchgeführt. Der Verband wird aber weiterhin Kurse anbieten, damit das schweisstechnische Know-how da und dort verbessert werden kann. Bei allen angebotenen Kursen kommen die Mitglieder des SVLT in den Genuss von vergünstigten Kursgebühren.

Fachkommission

Christian Giger von der Sektion St. Gallen verstärkt neu die Fachkommission «Aus- und Weiterbildung». Noch vakant ist ein neues Mitglied aus der Westschweiz. Intensiv beschäftigte man sich mit dem Projekt «Lehrfilme und Tutorials». Nicht nur, aber ganz besonders bei der jüngsten Generation, ist es heute üblich, sich über Videos aus dem Internet zu informieren. Der SVLT möchte diesen Trend aufgreifen, um seinen Bekanntheitsgrad bereits bei den Auszubildenden zu steigern. Die Idee entstand daraus, dass viele Schulungsvideos in der Ausbildung veraltet sind. Mit modernen, kurzen Videos will sich der SVLT als führend in diesem Bereich positionieren und gleichzeitig auch für alle Mitglieder einen Mehrwert schaffen. Erste Themen wurden definiert, die Drehbücher sind zurzeit in Ausarbeitung. Erste Produktionen sind für das Jahr 2018 geplant. Weil die CO₂-Reduktion und generell die Nachhaltigkeit wichtige politische Themen sind und weiter an Bedeutung gewinnen dürfen, will auch der SVLT in dem Bereich aktiv werden, bevor man unter Zugzwang kommt. So soll ein «Eco-Drive»-Kurs etabliert, bei dem es aber nicht nur um das «Gewissen» gehen soll, Ziel sollte auch sein, dass die Teilnehmer auch tatsächlich einen Nutzen davon haben, indem sie in der Praxis Treibstoff und damit Kosten einsparen können. Weil bei Tiertransporten mehrere Gesetze zur Anwendung kommen, fehlt bis anhin eine Übersicht, was alles einzuhalten ist, um den Tierschutz- und Strassenverkehrsgesetzgebungen zu genügen. Daher wurde ein neues Merkblatt in Auftrag gegeben, das Klarheit schaffen soll, wann und für welche Transporte tatsächlich ein spezieller Kurs notwendig ist. Je nach Kanton gibt es nämlich Unterschiede.

Das Beratungsprojekt «Pflanzenschutz-Einträge aus Punktquellen» sowie die Ausbildung im Pflanzenschutz-

bereich sind weitere brisante Themen, welche die Kommission im letzten Jahr bearbeitet hat und zum Nutzen der SVLT-Mitglieder ausgestalten wird.

Dienstleistungen

Der SVLT unterstützt die Sektionen bei den verschiedensten Aktivitäten. Der Verband nimmt dabei namentlich eine koordinierende Funktion ein und berät seine Mitglieder sowie Interessenten in fachtechnischer Hinsicht. Der SVLT bietet den Sektionen administrative Unterstützung bei der Mitgliederverwaltung an. Diese Dienstleistung beinhaltet je nach Auftrag das Mutationswesen, die Verrechnung und das Inkasso der Mitgliederbeiträge und wird von einem grossen Teil der Sektionen in Anspruch genommen.

Feldspritzen tests

Der SVLT ist vom Bundesamt für Landwirtschaft beauftragt, die periodische Prüfung der Pflanzenschutzgeräte zu organisieren und zu koordinieren. Der Leistungsauftrag beinhaltet die Führung der offiziellen Liste der anerkannten Prüfstellen, die Bereitstellung des erforderlichen Materials und die Durchführung von Weiterbildungskursen. Die Prüfung der Feldspritzen und Obst- und Weinbau-Sprühgeräte erfolgt durch private Prüfstellen, landwirtschaftliche Schulen und SVLT-Sektionen.

Im Jahr 2017 sind über 2300 Feldspritzen und rund 500 Sprühgeräte durch die Prüfstellen geprüft worden.

Fachkommission

Die Nachfrage nach rechtlicher Hilfeleistung im Strassenverkehr nimmt stark zu. Juristisch beschäftigte ein Fall, bei dem Betriebsmittel vorne am Traktor (Fronthydraulik) mitgeführt wurde und letztlich vor dem Bundesgericht endete. Der betroffene Landwirt wurde zwar nicht freigesprochen, aber das Gericht konnte ihn rechtlich auch nicht belangen. Die Rechtslage bleibt somit weiter offen. Die Neuregelung der Bremsvorschriften beschäftigte die Fachkommission «Dienstleistungen» sehr stark. Erst 2018 wurde dazu nun die Vernehmlassung gestartet. Der SVLT hat sich schon vor geraumer Zeit für das pneumatische Zwei-Leiter-System als Zukunftslösung ausgesprochen. Ebenfalls erst 2018 in der Vernehmlassung geschickt wurden die möglichen gesetzlichen Anpassungen zum vorderen Überhang bei Traktoren.

Ende Jahr wurde die Fachkommission mit Samuel Flury ergänzt, so dass dieses Gremium neu aus Ueli Günthardt (Präsident), Heinz Gautschi, Samuel Flury und Urs Rentsch besteht. Christian Gazzarin steht der Kommission beratend bei Fragen rund um die Maschinenkosten beiseite.

Verbandsstrukturen

Fachreisen

Die Fachreise, organisiert und durchgeführt von TUI Events, führte anfangs Jahr einige Gruppen während drei Wochen durch Neuseeland. Im Verlaufe des Berichtjahres wurden zwei Fachreisen nach Uruguay und Brasilien vorbereitet und ausgeschrieben. Der «Reise-Ausschuss», bestehend aus Willi Zollinger, Ueli Günthardt, Thomas Vögeli und Roman Engeler, besuchte zudem auf eine Reko-Reise unter Leitung eines fachkundigen Reiseleiters das landwirtschaftlich, landtechnisch und kulturell interessante Land Israel und ist bestrebt, für den kommenden Winter eine Fachreise in diese nahöstliche Land auszuarbeiten.

Finanzen

Das gute Ergebnis ermöglicht es, zusätzliche Abschreibungen und Rückstellungen vorzunehmen.

Bilanz

	31.12.2016	31.12.2017
Umlaufvermögen	813 475.12	817 816.70
Anlagevermögen	660 004.00	684 380.00
Total Aktiven	1 473 479.12	1 502 196.70
Fremdkapital	800 889.22	817 274.82
Eigenkapital: Kapitalkonto	644 241.95	672 589.90
Gewinn	28 347.95	12 321.98
Total Passiven	1 473 479.12	1 502 196.70

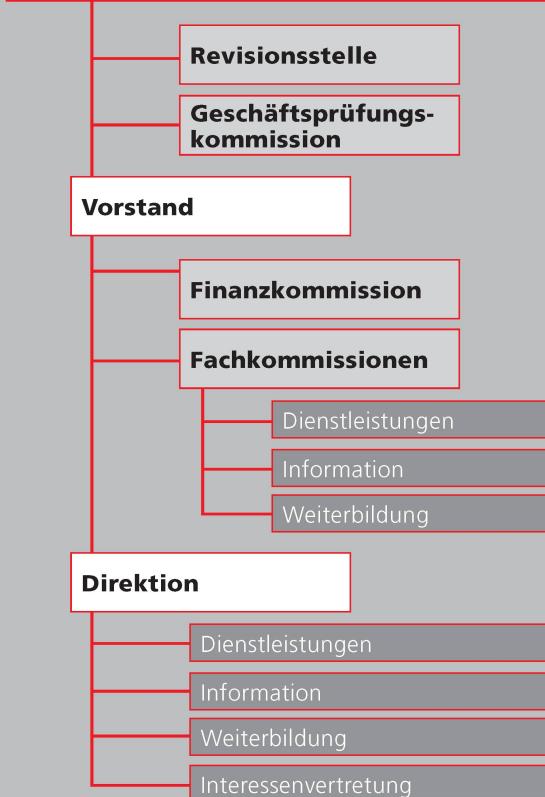
Erfolgsrechnung

	Budget 2017	Ist 2017
Ertrag	2 720 740.00	2 466 423.14
Mitgliederbeiträge	1 387 500.00	1 355 606.70
Sonstiger Ertrag	1 333 240.00	1 110 816.44
Aufwand	2 720 304.00	2 454 101.16
Personalaufwand	1 440 000.00	1 390 900.55
Übriger Aufwand	1 280 304.00	1 063 200.61
Gewinn	436.00	12 321.98

Die Revisionsstelle hat die Buchführung und die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft und den entsprechenden Bericht am 12. Februar 2018 dem Präsidenten zugestellt. Der Vorstand seinerseits hat an der Sitzung vom 15. Februar 2018 die Jahresrechnung geprüft. Er empfiehlt der Delegiertenversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Delegiertenversammlung

22 Sektionen, 1 Fachverband

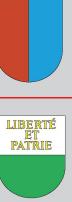


Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des SVLT

- **Aldo Rui:** Direktor
- **Roman Engeler:** Vizedirektor, Chefredaktor, Verlagsleiter
- **Urs Rentsch:** Weiterbildung, Beratung
- **Ruedi Burkhalter:** Redaktor
- **Ruedi Hunger:** Redaktor
- **Heinz Röthlisberger:** Redaktor
- **Catherine Schweizer:** Redaktorin, Website
- **Dominik Senn:** Redaktor
- **Nadja Vogelsang:** QM, Website, Einkauf, Redaktionsassistenz
- **Ingrid Pfund:** Sekretariat, Kursadministration
- **Jean-Richard Salamin:** Fahrlehrer
- **Käthi Spillmann:** Sekretariat, Buchhaltung
- **Alex Reimann:** Anzeigen-Verkauf
- **Walter Hofer:** Ansprechpartner Westschweiz

Sektionen

**Die Mitglieder sind dem SVLT über ihre Sektionen und Fachverbände angeschlossen.
Diese befinden selbstständig über ihre innere Organisation, das Tätigkeitsprogramm und die Finanzen.**

	<p>www.avlt.ch P: Furer Pascal, 5603 Staufen 062 891 21 12 G: Voegelei Thomas, 5103 Wildegg 062 893 20 41</p>		<p>www.vlt-sh.ch P: Gnädinger Bruno, 8262 Ramsen 052 740 11 53 G: Müller Martin, 8213 Neunkirch 079 656 74 58</p>
	<p>www.bsvlt.ch P: Zimmermann Urs, 4104 Oberwil 041 401 26 23, 079 348 73 05 G: Itin Marcel, 4466 Ormalingen 076 416 27 13</p>		<p>www.vlt-bw.ch P: Müller Paul, 4913 Bannwil 079 340 29 70 G: Ochsenbein Beat, 4554 Etziken 032 614 44 57, 076 302 77 42</p>
	<p>www.bsvlt.ch P: Brenzikofer Klaus, 3646 Einigen 033 654 40 37, 079 336 14 84 G: Gerber Peter, 3054 Schüpfen 031 879 17 45, 079 411 02 33</p>		<p>www.vlt-bw.ch P: Brun Armin, 6493 Küssnacht am Rigi 041 850 41 90, 079 211 15 64 G: Kälin Florian, 8840 Trachslau 055 412 68 63, 079 689 81 87</p>
	<p>www.bsvlt.ch P: Zurkinden Robert, 3186 Düdingen 026 493 47 09, 079 680 16 68 G: Samuel Reinhard, 1725 Posieux 026 305 58 49, 079 670 35 31</p>		<p>www.vlt-bw.ch P: Berthelet Christophe, 1252 Meinier 078 670 25 25 G: Favre Bertrand, 1223 Cologny 079 449 05 74</p>
	<p>www.svlt-gr.ch P: Markus Tanner, 7304 Maienfeld 081 302 25 11, 078 677 08 36 G: Baumgärtner Jörg, 7000 Chur 081 353 17 96, 079 315 92 38</p>		<p>www.vlt-gr.ch P: Antonioli Stefano, 6721 Ludiano 079 653 34 76 G: Buzzi Claudia, Agricicino, 6592 S.Antonino 091 851 90 90, Fax 091 851 90 98</p>
	<p>www.bsvlt.ch P: Heusler Christian, 2933 Lugnez 032 423 66 11, 079 774 92 43 G: Chevillat Philippe, 2853 Courfaivre 032 420 74 73, 079 419 47 14</p>		<p>www.vlt-gr.ch P: Mayor Jean-Luc, 1860 Aigle 024 466 33 91, 079 212 31 71 G: Bugnon Virginie, 1162 St-Prex 021 806 42 81, Fax 021 806 42 81</p>
	<p>www.bsvlt.ch P: Moser Anton, 6170 Schüpfheim 041 485 88 23 G: Erni Josef, 6276 Hohenrain 041 467 39 02</p>		<p>www.vlt-gr.ch P: Vergère Matthieu, 1963 Vétroz 079 625 49 86 G: Jacquemoud David, 1902 Evionnaz, 079 732 56 26</p>
	<p>www.bsvlt.ch P: Seiler Werner, 2318 Brot-Plamboz 032 937 10 63, 079 502 56 72 G: Tschanz Bernard, 2042 Valangin 032 857 21 70, 079 564 12 00</p>		<p>www.vlt-gr.ch P: Freimann Philipp, 6300 Zug 041 740 64 46, 079 467 16 35 G: Betschart Beat, 6313 Menzingen 041 755 11 10, 079 771 65 90</p>
	<p>www.bsvlt.ch P: Achermann Ruedi, 6374 Buochs 041 620 11 22, 079 643 75 20 G: Bircher Dominik, 6363 Obbürigen 079 424 12 70</p>		<p>www.vlt-gr.ch P: Wegmann Urs, 8412 Hünikon 052 315 43 37, 078 748 26 60 G: Berger Stephan, 8315 Lindau 058 105 99 52, 076 521 95 28</p>
	<p>www.bsvlt.ch P: Frunz Josef, 6056 Kägiswil 041 660 40 16, 079 202 83 75 G: Wagner Thomas, 6064 Kerns 079 730 44 87</p>		<p>www.vlt-gr.ch P: Schurti Leopold, 9495 Triesen 079 696 16 89 G: Becker Fabian, 9490 Vaduz 079 399 09 02</p>
	<p>www.bsvlt.ch P: Schmid Heiri, 8865 Bilten 055 615 37 37, 079 342 30 36 G: Müller Eliane, 9478 Azmoos 081 783 11 84, Fax 081 783 11 85</p>		<p>Fachverband Lohnunternehmer Schweiz P: Pavillard Nicolas, 1430 Orges 024 445 18 22 G: Fonk Romain, 5223 Riniken 056 450 94 52, +32 477 17 40 50 Geschäftsstelle Lohnunternehmer Schweiz, G: Biland Marlis, 5223 Riniken, 056 450 99 90</p>

Legende: P: Präsident, G: Geschäftsführer